

Das Projekt

„Talentscouts im Handwerk“ ist ein Projekt der Kreishandwerkerschaft Marburg, gefördert durch die Universitätsstadt Marburg und den Landkreis Marburg-Biedenkopf, das sich an junge Menschen in der Phase der Berufsorientierung richtet. Ziel des Projektes ist es, Schülerinnen und Schüler durch direkten Kontakt zu jungen Auszubildenden aus dem Handwerk für die Möglichkeiten und Chancen in der dualen Ausbildung zu begeistern, authentisch und auf Augenhöhe.

Das Projekt bietet zwei Modelle für Berufsorientierungseinheiten an. Diese sollen das Handwerk als verlässlichen Partner für den Berufseinstieg abbilden.

Mit den Talentscouts besuchen wir zum einen schuleigene Ausbildungsmessen. Der Messestand bietet eine Vielzahl an Informationen zu unseren Ausbildungsberufen, vor allem aber die Gelegenheit mit den Talentscouts ins Gespräch zu kommen.

Das zweite Modell bietet Schulbesuche im Klassenverband oder für interessierte Gruppen an. Hierbei präsentieren die Talentscouts ihren Ausbildungsberuf, ihren Ausbildungsbetrieb und den eigenen Weg ins Handwerk. Im Anschluss gibt es die Gelegenheit in einer Gesprächsrunde Fragen zu stellen.

Wir bieten Ideen für die Unterrichtsvorbereitung an und stellen sicher, dass interessierte Schülerinnen und Schüler Kontakt zu Berufsberatern oder direkt zu Ausbildungsbetrieben aufnehmen können.

Die Arbeit mit verschiedenen Talentscouts ermöglicht eine passgenaue Zuordnung auf die jeweiligen Bedürfnisse einer Schule oder Schulklasse.

Workshop und Inhalte

Die Auszubildenden werden durch die Kreishandwerkerschaft Marburg in einem Workshop optimal auf ihren Einsatz als Talentscout vorbereitet und lernen ihren Ausbildungsberuf und -betrieb zu präsentieren.

Neben einem Tag für den Workshop sollen die Auszubildenden für zwei Einsätze oder mehr im Jahr freigestellt werden. Diese Einsätze werden wenige Stunden dauern und finden, wenn möglich, in Betriebsnähe statt.

Workshopinhalte:

- Deine Motivation: stelle Dich vor, sag uns, warum Du hier bist
- was Schülerinnen und Schüler wirklich interessiert: Teamwork bei der Suche nach wichtigen Inhalten
- Chancen in der dualen Ausbildung: Zahlen, Daten, Fakten und auch Emotionen
- Dein Weg ins Handwerk: erzähle Deine Geschichte und inspiriere Andere
- Präsentationstechniken: Medien und Ideen, wir ermitteln was zu jedem am besten passt
- Tipps für eine gute Präsentation: Struktur, Körperhaltung, Kommunikation
- Präsentationstraining
- mein Ausbildungsbetrieb: Kampagnen, Flyer, Visitenkarten - was kann ich nutzen?

Erfolgsrezept

Der Schlüssel zum Erfolg ist die Begegnung der jungen Menschen auf Augenhöhe. Es gilt Momente zu schaffen, in denen sich Schülerinnen und Schüler selbst wiederfinden können, zum Beispiel wenn die Talentscouts offen über ihre Erfahrungen berichten, welche Vorurteile sie der Ausbildung gegenüber hatten, die sich vielleicht gar nicht bestätigt haben oder wie sie sich selbst motivieren, wenn es mal nicht so gut läuft. Darüber hinaus können die Talentscouts ein authentisches Bild ihres Ausbildungsberufes zeichnen. Sie erzählen, was sie begeistert oder welche Voraussetzungen man für den Beruf mitbringen sollte, alles in einer Sprache, die den Schülerinnen und Schülern vertraut ist und somit einen leichten Zugang zu Informationen bietet. Diese Informationen sind wichtige Bausteine für die Berufsorientierung und die Talentscouts sind genau die richtigen Personen, um diese zu vermitteln.

Die Erfahrungen aus den ersten Jahren zeigen, das Konzept funktioniert. Durchweg positive Rückmeldungen von Schülerinnen und Schülern sowie von Fachkräften bestätigen dies.

Die Bereitschaft der Auszubildenden, sich für unser Projekt zu engagieren, sollte durchaus unterstützt werden. Das Handwerk ist in vielen Bereichen auf ehrenamtliches Engagement angewiesen. Sich schon während der Ausbildung für das Handwerk, den Ausbildungsberuf und den Ausbildungsbetrieb einzusetzen, kann die Betriebszugehörigkeit der Auszubildenden steigern und die jungen Menschen stärker im Handwerk verwurzeln.

Unser Projekt
„Talentscouts im Handwerk“

Nachwuchswerbung
auch für Ihren Betrieb

Ein Projekt der Kreishandwerkerschaft Marburg
gefördert durch die Universitätsstadt Marburg
und den Landkreis Marburg-Biedenkopf



Weitere Projekte der Kreishandwerkerschaft
Marburg finden Sie auf unserer Internetseite
www.zukunftswerkstatt-marburg.de



Kreishandwerkerschaft Marburg
Umgehungsstraße 1
35043 Marburg
Projektkoordinatorin Christiane Harms
christiane.harms@handwerk-mr.de
www.handwerk-mr.de



Auszubildende stellen
ihre Berufe vor

Für junge Menschen in der Phase der
Berufsorientierung

authentisch und auf Augenhöhe